



Klimaschutz: Kurs halten.

proKlima-Jahresbericht 2025

Klimaschutz: Wir bleiben dran.



Die Diskussionen zur Energiepolitik und zur Änderung des Gebäudeenergiegesetzes haben im vergangenen Jahr für die Bevölkerung keine klare Orientierung geboten. Der Einbau der Wärmepumpen hat dennoch weiter zugenommen. Auch im proKlima-Fördergebiet lässt sich der Trend belegen: In seiner Geschichte hat proKlima noch nie so viele Förderzusagen für Wärmepumpen erteilt.

Diese Entwicklung macht ein wachsendes Umdenken hin zu einer risikoarmen, zukunftsfesten und klimaneutralen Energieversorgung sichtbar – unabhängig von politischen Debatten oder kurzfristigen Entscheidungen. Klimaneutrale Heizlösungen wie Wärmepumpen werden daher auch künftig einen zentralen Schwerpunkt unserer Förderprogramme bilden.

Zugleich stärkt die Wärmewende die regionale Wertschöpfung. Während weitere Importe fossiler Energieträger die Abhängigkeit von internationalen Märkten erhöhen, führen klimaneutrale Wärmelösungen zu Investitionen vor Ort, sichern Beschäftigung und erhöhen die Resilienz gegenüber geopolitischen Verwerfungen.

Der enercity-Fonds proKlima steht seit Jahrzehnten für diese Ziele: die Förderung von Energieeffizienz und den konsequenten Einsatz erneuerbarer Energien. Der enge Schulterschluss der proKlima-Partner aus öffentlicher Hand und privaten Institutionen ist ein bewährtes Erfolgsmodell, um einen klaren Kurs zu halten und Verlässlichkeit zu bieten. Bleiben wir gemeinsam dran – für wirksamen Klimaschutz.

M. Wohlfahrt

Matthias Wohlfahrt
Leiter der Geschäftsstelle



enercity bekräftigt ...

seinen klaren Kurs zur Klimaneutralität mit dem Kohleausstieg in Hannover und Unterstützung der Wärmeplanung in den Kommunen. Als Vorreiter in der Wärmewende sehen wir die Zukunft des Heizens in der Dekarbonisierung. Gut ist: Die Menschen im proKlima-Fördergebiet profitieren besonders, denn wir fördern mit proKlima auch die Energiewende direkt zu Hause.

Eefje Pompen

Mitglied des Vorstands enercity AG

Die Kommunalpolitik steht ...

voll hinter dem proKlima-Förderfonds. Dessen Förderangebote sorgen mit für eine bezahlbare Wärmewende in den beteiligten Städten. Die Ratspolitik Hannovers hat mit dem Beschluss der kommunalen Wärmeplanung klare Rahmenbedingungen geschaffen. Jetzt ist eine konsequente Umsetzung unabdingbar. proKlima unterstützt diesen Weg.

Greta Garlichs

Vorsitzende des proKlima-Kuratoriums und Ratsfrau der Landeshauptstadt Hannover



Das Handwerk bringt ...

seine Erfahrungen für Gebäudewärmelösungen ein. Die wachsende Zahl von Wärmepumpen zeigt: Der Markt kommt voran – dieser Entwicklung darf jetzt kein Schwung genommen werden. Klimaneutrales Heizen ist die Basis für den Erfolg der Energiewende. Das Handwerk setzt um, proKlima mobilisiert mit Förderanreizen das dafür erforderliche Kapital.

Dr. Frank-Peter Ahlers

Vorsitzender des Beirats von proKlima und Leiter des Zentrums für Umweltschutz der Handwerkskammer Hannover



Inhalt

Vorworte	02
EUSEW Awards	04
Förderprogramme	06
Aktivitäten	16
proKlima-Kommunen	18
Jahresabschluss	22
Team im Einsatz	26
Veranstaltungskalender	28
Medienresonanz	30
Über proKlima	32
Die Menschen dahinter	34
Impressum	37



proKlima für den European Sustainable Energy Awards 2025 nominiert

EU Vizepräsidentin Teresa Ribera würdigte am 10. Juni 2025 bei der Preisverleihung in Brüssel die neun Finalisten der EUSEW Awards 2025 – darunter auch proKlima.

Bereits die Auswahl als Finalist ist eine außerordentliche Anerkennung und unterstreicht die hohe Wirksamkeit und Vorbildfunktion der Arbeit des Fonds. In der Kategorie „Local Energy Action“ wurde proKlima von einer hochkarätig besetzten Jury als einer von lediglich drei Finalisten in ganz Europa nominiert. Damit erfährt insbesondere die seit über 25 Jahren erfolgreich gelebte privat-öffentliche Partnerschaft sowie die kontinuierliche, verlässliche Klimaschutzarbeit von proKlima eine besondere internationale Wertschätzung.

Was sind die EUSEW Awards?

Die European Sustainable Energy Awards (EUSEW Awards) zeichnen seit mehreren Jahren herausragende Personen, Institutionen und Leistungen im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz in ganz Europa aus. Ziel der Awards ist es, beispielhafte Projekte sichtbar zu machen und das Bewusstsein für saubere Energielösungen und Initiativen zu stärken, die Europas Weg zur Dekarbonisierung aktiv voranbringen.

Der Wettbewerb hebt innovative und zukunftsweisende Ansätze zur Gestaltung der europäischen Energiezukunft hervor und findet seinen Höhepunkt in der feierlichen Preisverleihung im Rahmen der European Sustainable Energy Week.

Nominierungen für die EUSEW Awards sind in drei Kategorien möglich:

- **Local Energy Action:** Prämierung praxisnaher Initiativen, die auf lokaler Ebene wirksame Lösungen für eine saubere Energiezukunft realisieren.
- **Innovation:** Auszeichnung kleiner und mittlerer Unternehmen, die innovative Geschäfts- oder Finanzierungsmodelle zur Förderung der Energieeffizienz entwickelt und erfolgreich umgesetzt haben – insbesondere in Gebäuden und der Industrie.
- **Woman in Energy:** Würdigung von Frauen, die mit ihrem Engagement einen außergewöhnlichen Beitrag zur Entwicklung des Energiesektors leisten.

Die Auswahl der Finalist*innen erfolgte durch eine hochrangig besetzte Fachjury. Die Gewinner*innen wurden anschließend im Rahmen einer öffentlichen Online-Abstimmung (Public Voting) in den jeweiligen Kategorien bestimmt.



Foto oben: Nominierte und Preisträger*innen mit Vizepräsidentin Teresa Ribera (siebte von links)
Foto rechts: Vorstellung des enercity-Fonds proKlima als Finalist



Breitenförderung 2025 auf einen Blick

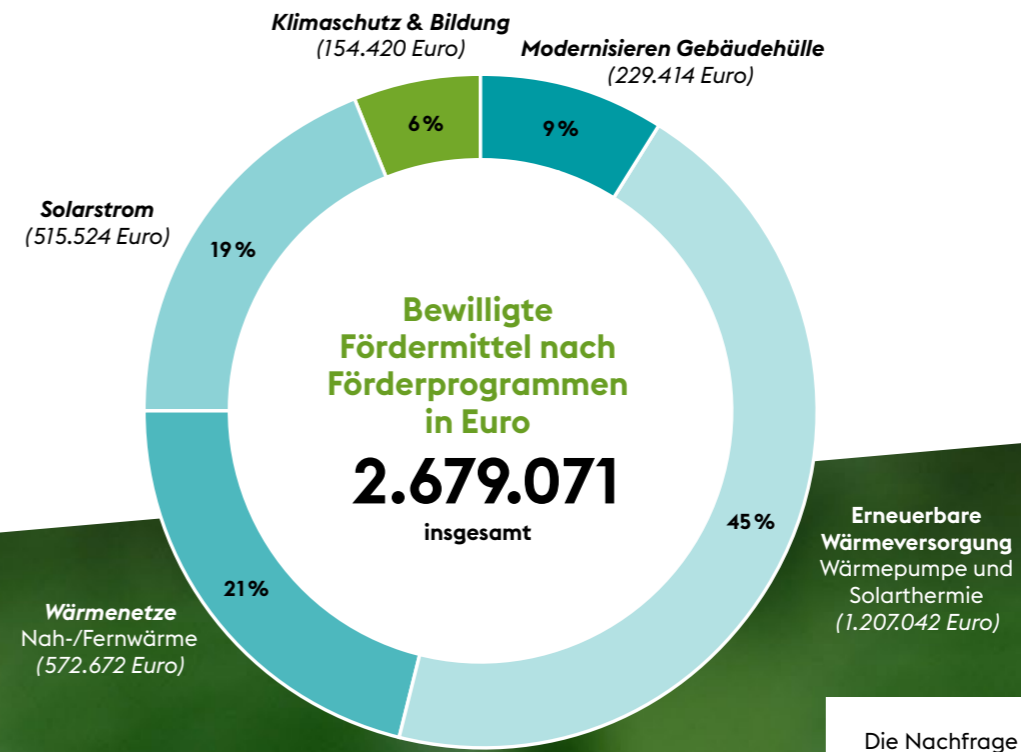
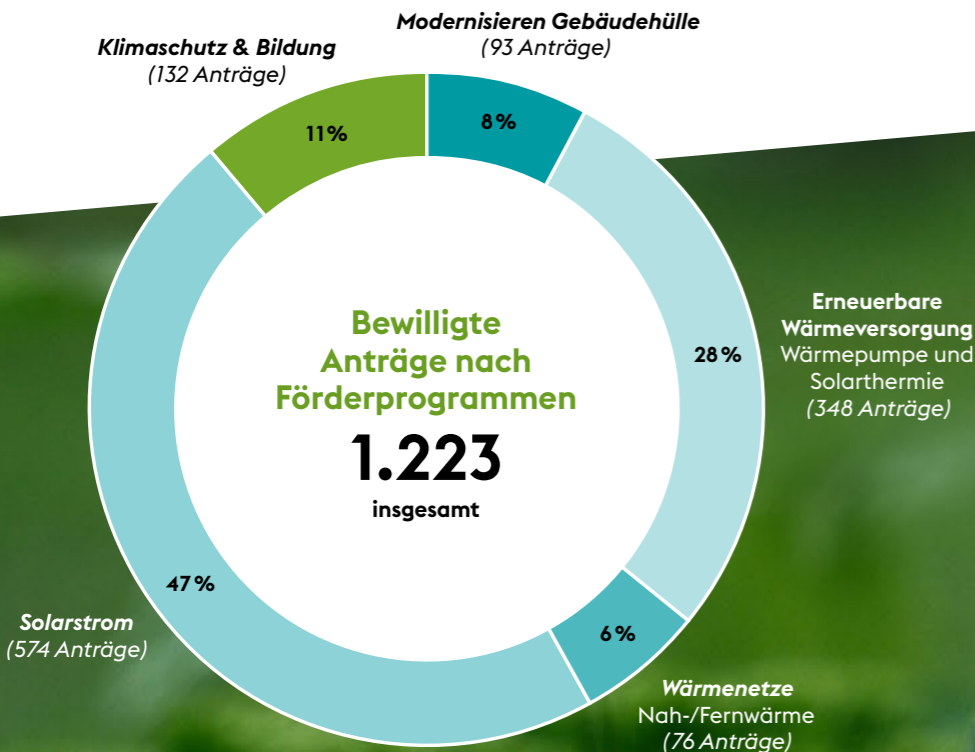


Die Breitenförderung von proKlima setzt kontinuierliche Impulse in den beteiligten Kommunen. Mehr als 1.200 Anträge, rund 2,7 Millionen Euro Fördermittel und über 6.400 Tonnen CO₂-Einsparung pro Jahr wurden 2025 bewilligt – eine stabile und wirksame Bilanz. Von Solarstromanlagen über Wärmepumpen bis zur Gebäudemodernisierung gelangen konkrete Lösungen in die Umsetzung.

2025 ist zugleich das bislang stärkste Förderjahr für Wärmepumpen in der proKlima-Geschichte. Das zeigt: Die Technologie etabliert sich zunehmend und der Wandel hin zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung wird in den Kommunen sichtbar. proKlima unterstützt diese Entwicklung wirksam und trägt zu Tempo und Akzeptanz der Energiewende bei.

Statistik der Breitenförderung 2025

Dynamische politische Rahmenbedingungen prägten weiterhin die Klimaschutzaktivitäten im Gebäudebereich. Die Debatten um das Gebäudeenergiegesetz und die Bundesförderung sorgten für ein unsicheres Investitionsumfeld. Gleichzeitig gaben sie aber auch Impulse für vorgezogene Maßnahmen, insbesondere zum Einsatz von Wärmepumpen.



Anträge:
38.691
wirksam
bewilligt

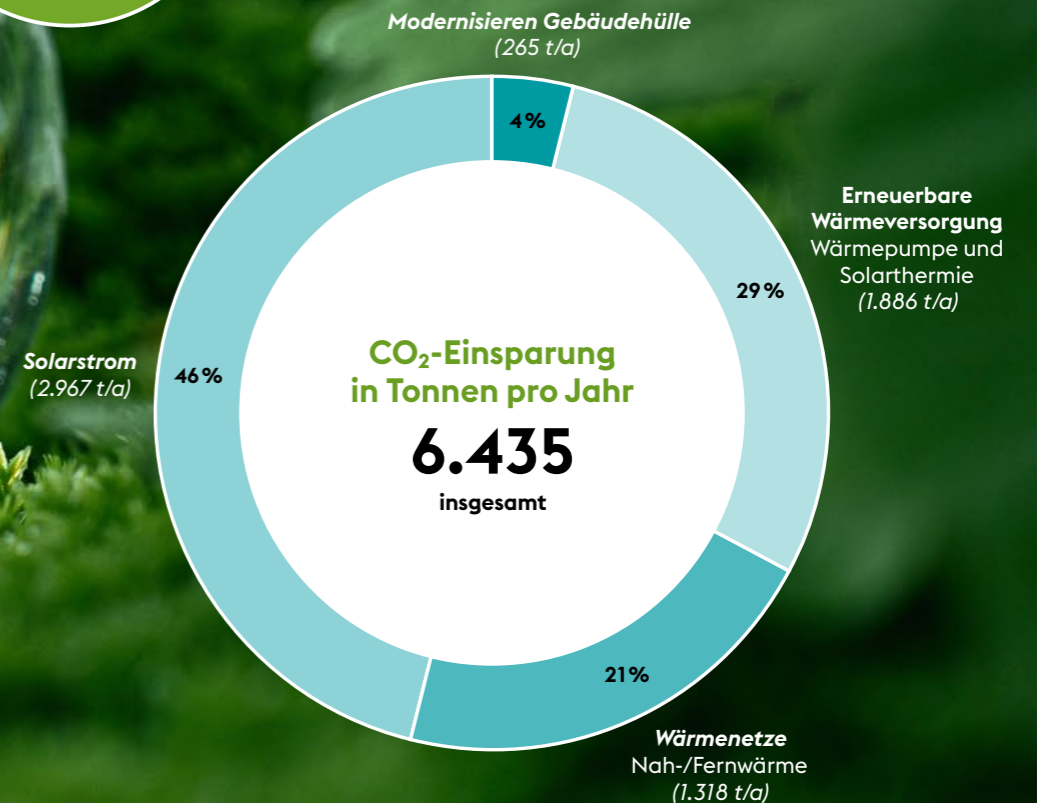
Bewilligte
Fördermittel:
80
Millionen
Euro

Die Nachfrage nach Fördermitteln lag mit rund 62 Prozent unter Plan, vor allem wegen geringer Ausschöpfung bei Wärmenetzen (25 Prozent). Gründe sind unter anderem begrenzte Baukapazitäten bei Wärmenetzen. Auch die Programme „Modernisieren – Gebäudehülle“ (76 Prozent), „Solarstrom“ (86 Prozent) und „Klimaschutz & Bildung“ (77 Prozent) blieben leicht unter Erwartung. Demgegenüber lag die Wärmepumpenförderung mit 121 Prozent deutlich über Plan und kompensierte dies teilweise.

Bilanz der Breitenförderung seit 1998

Förder-effizienz:
26 Euro
je Tonne
CO₂

CO₂-
Einsparung:
2.463.933
Tonnen bis zum
Jahr 2025



Im Jahr 2025 waren die Solar-Förderangebote, insbesondere „DachVollToll“, erneut führend in Antragszahlen (574 bewilligte Anträge) und Fördereffizienz (circa 6 Euro pro Tonne CO₂). Sie tragen wie im Vorjahr mit circa 46 Prozent Anteil am meisten zur prognostizierten CO₂-Einsparung pro Jahr bei. Aufgeholt hat die CO₂-Emissionsvermeidung durch Wärmepumpen. Rund 29 Prozent des CO₂-Minderungsergebnisses wurden hier erzielt. Die Fördereffizienz liegt bei rund 30 Euro je Tonne CO₂.



Das solare Wanderkino „Cinema del Sol“ erfreut sich bei vielen Initiativen großer Beliebtheit und trägt dazu bei, die Nutzung erneuerbarer Energien sichtbar zu machen. Mit finanzieller Unterstützung von proKlima werden jährlich mindestens zehn Open-Air-Veranstaltungen im Fördergebiet ermöglicht.

proKlima macht Schule(n) fit! Schüler*innen und Lehrkräfte von vier Schulen durften sich auch 2025, dank proKlima-Förderung, über einen packenden Vortrag des Naturfotografen Sven Achtermann freuen.



Vortrag Fotos Diskussion

„Klimawandel – was jetzt zu tun ist“ mit Naturfotograf Sven Achtermann

Quelle: www.sven-achtermann.de

proKlima Fördermittel.de | enercity

Klimaschutz & Bildung

Bewilligte Fördermittel in Euro:

- Kommunen: 42.825
- Institutionen und Vereine: 17.871
- Weiterführende Schulen: 11.758
- **Grundschulen: 77.702**
- Kitas: 4.264



proKlima in der Jury vom GSE-Projekt proKlima durfte als Teil der Jury des GSE-Projekts (Gruppe schulinternes Energiemanagement) 2025 erneut Schulen der Landeshauptstadt Hannover prämiieren, die beim Energiesparen besondere Leistungen vorzeigen konnten. Auch von proKlima geförderte Projekte spielten dabei eine entscheidende Rolle.



Erfahrungsberichte
Über 10.000 Menschen profitierten 2025 von proKlima geförderten Bildungsprojekten! Gewonnene Erkenntnisse und Eindrücke werden dabei als Erfahrungsberichte festgehalten.

Schüler*innen „voller Energie“ in der Akademie der Spiele Auch 2025 unterstützte proKlima wieder Jugendliche bei der Berufsorientierung im erneuerbaren Energiesektor.

01 Voller Energie!
Berufe mit Power

Wunderlich für diese Doppelseite: Wie bei einem Kinofilm...

HAARWECHSEL GIBT DEN KEILLEN
Die Schülerinnen und Schüler der Akademie der Spiele...

BERUFSORIENTIERUNG IM ERNEUERBAREN ENERGIESEKTOR
Die Akademie der Spiele bietet Jugendlichen die Möglichkeit...

Quelle: proKlima Fördermittel.de

enercity

Erfahrung aus dem Hasel-Busch-Spielplatz

Hallo! Wir waren beim Hasel-Busch-Spielplatz. Da haben wir mit Uli über Elektroautos gesprochen. Es war sehr interessant, aber wir haben es nicht ganz verstanden. Alle haben das Bausatz-Kit fertig gemacht. Obwohl der Hasel-Busch-Spielplatz ist, sieht es aus wie ein Spielplatz. Das mit der Elektrokarre war sehr cool, dann wir haben es zusammen bekommen. Und wir haben es zusammen bekommen. Und wir haben es zusammen bekommen. Und wir haben es zusammen bekommen.

Von Susanna

Förderprogramm Energiewende Wärmeverversorgung

Bewilligte Maßnahmen 2025

Umstieg von Gas auf Fernwärme	75	<div style="width: 75%;"></div>
Heizungsoptimierung für bestehende Wärmenetzanschlüsse	1	<div style="width: 1%;"></div>
Bonus Wärmequelle	11	<div style="width: 11%;"></div>
Bonus Verbrauchsdatenauswertung	123	<div style="width: 123%;"></div>
Solarwärmanlage	5	<div style="width: 5%;"></div>
Luftwärmepumpe	315	<div style="width: 315%;"></div>
Erdwärmepumpe	9	<div style="width: 9%;"></div>
HeizungsLotse Mehrfamilienhaus	18	<div style="width: 18%;"></div>
Anzahl	0 50 100 150 200 250 300 350	

Bewilligte Fördermittel 2025

Umstieg von Gas auf Fernwärme	567.872	<div style="width: 567.872%;"></div>
Heizungsoptimierung für bestehende Wärmenetzanschlüsse	4.800	<div style="width: 4.800%;"></div>
Bonus Wärmequelle	25.000	<div style="width: 25.000%;"></div>
Bonus Verbrauchsdatenauswertung	138.500	<div style="width: 138.500%;"></div>
Solarwärmanlage	9.500	<div style="width: 9.500%;"></div>
Luftwärmepumpe	968.042	<div style="width: 968.042%;"></div>
Erdwärmepumpe	51.000	<div style="width: 51.000%;"></div>
HeizungsLotse Mehrfamilienhaus	15.000	<div style="width: 15.000%;"></div>
Euro	0 200.000 400.000 600.000 800.000 1.000.000	

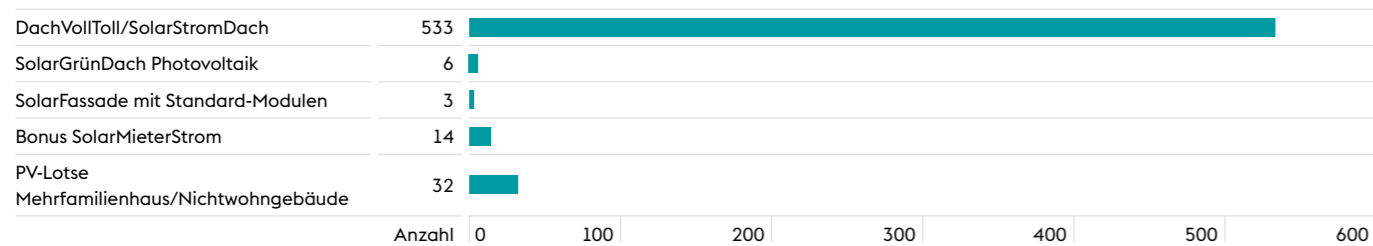
CO₂-Einsparung 2025*

Umstieg von Gas auf Fernwärme	1.316,2	<div style="width: 1.316,2%;"></div>
Heizungsoptimierung für bestehende Wärmenetzanschlüsse	1,8	<div style="width: 1,8%;"></div>
Solarwärmanlage	3,9	<div style="width: 3,9%;"></div>
Luftwärmepumpe	1.784,1	<div style="width: 1.784,1%;"></div>
Erdwärmepumpe	90,6	<div style="width: 90,6%;"></div>
Tonnen pro Jahr	0 200 400 600 800 1.000 1.200 1.400 1.600 1.800	

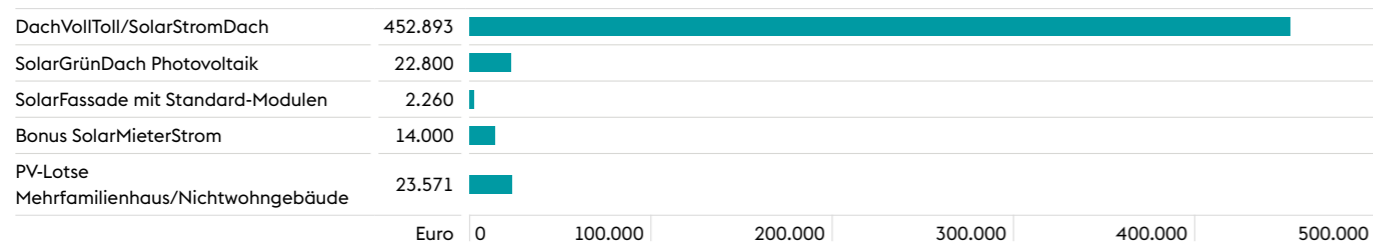
* bezogen auf bewilligte Anträge ohne (Teil-)Widerrufe im laufenden Jahr

Förderprogramm Energiewende Solarstrom

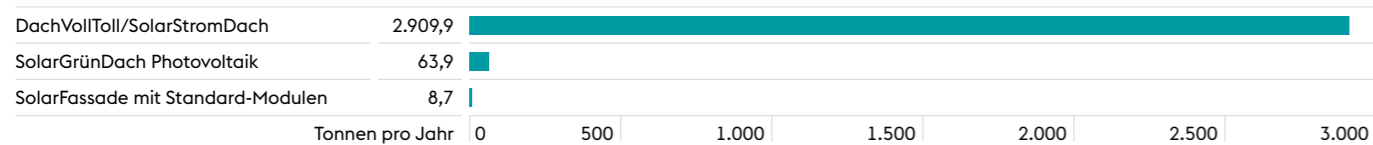
Bewilligte Maßnahmen 2025



Bewilligte Fördermittel 2025



CO₂-Einsparung 2025*



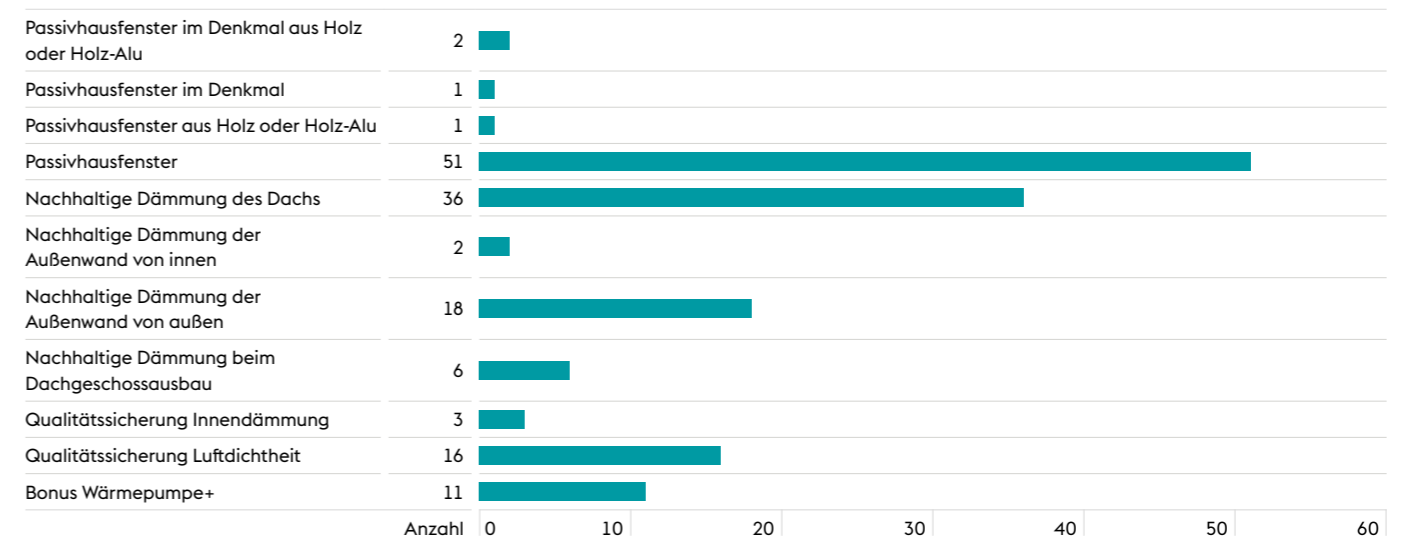
* bezogen auf bewilligte Anträge ohne (Teil-)Widerrufe im laufenden Jahr



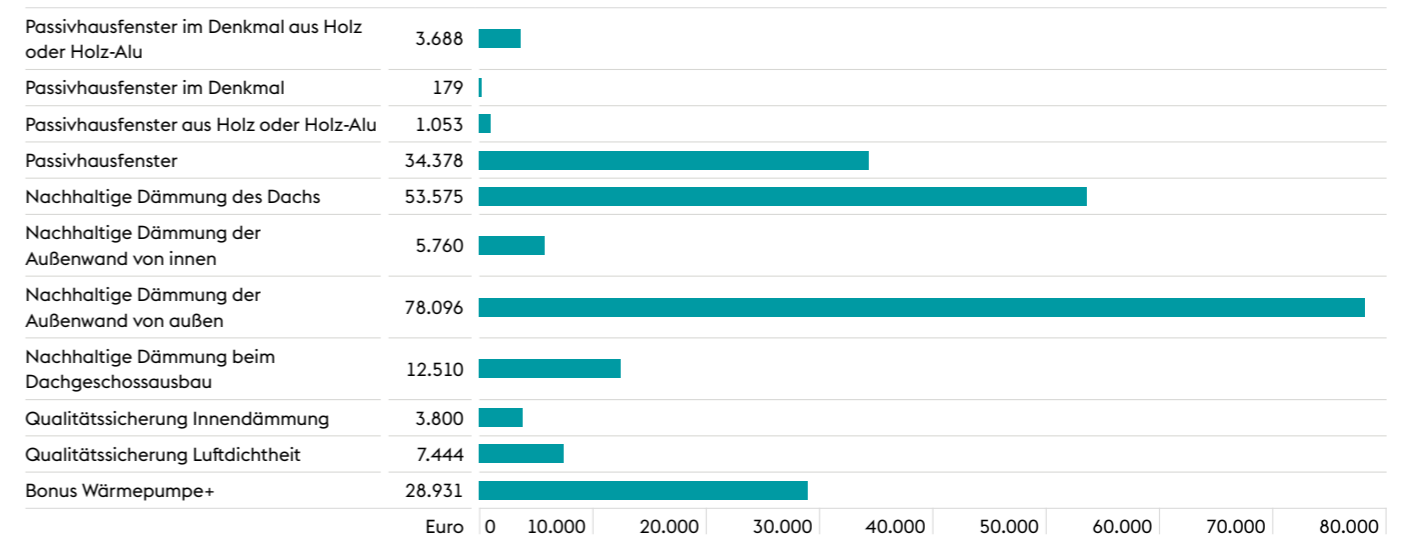
Auftakttreffen im Juli 2025 mit Stromsparberater*innen zum Projekt „Steckerfertige Solaranlagen für einkommensschwache Haushalte“ im Rahmen der Kampagne Stromspar-Check in der Region Hannover. www.stromsparcheck-hannover.de

Förderprogramm Energiewende Gebäudehülle

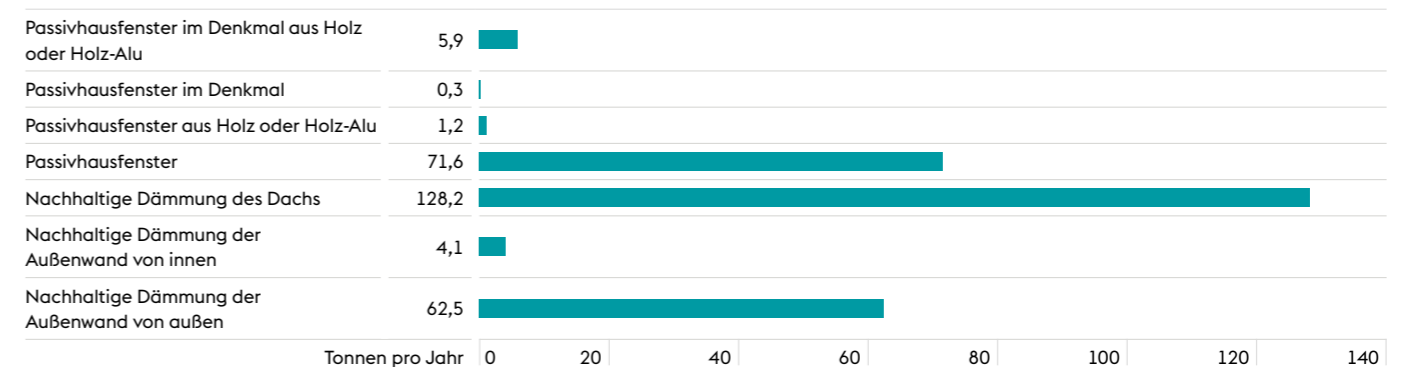
Bewilligte Maßnahmen 2025



Bewilligte Fördermittel 2025



CO₂-Einsparung 2025*



Förderentscheidungen von Kuratorium und Beirat

Fördermittel und CO₂-Einsparung seit der Gründung

Geförderte Einzelprojekte 2025

Projektname	Antragstellende	Bewilligte Mittel		CO ₂ -Einsparung		CO ₂ -Effizienz in EUR/t
		in EUR	in t/a	in t/Lebensdauer		
Steckerfertige Solaranlagen für einkommensschwache Haushalte – Kampagne im Rahmen des Stromspar-Checks in der Region Hannover	AWO Region Hannover e. V.	145.351	11	110		1.321
Leibniz Universität Hannover – Doktor Watson meets LUH, Youtube Erklärfilme zur Energieforschung	Leibniz Universität Hannover – Leibniz Forschungszentrum LIFE2050	28.010	n. q.	n. q.		n. q.
Tempa – Temperaturabsenkung in zentralen Trinkwasseranlagen mittels thermoelektrischer Zirkulationsventile	Institut für Solarenergieforschung GmbH, Hameln	32.880	n. q.	n. q.		n. q.
Neubau Feuerwehrgeräte Haus in Ingeln-Oesselse im Passivhausstandard	Stadt Laatzen	50.000	29	1.469		34
Summe 62. Sitzung		256.241	40	1.579		162
Dezentrale elektrische Trinkwassererwärmung – eine Lösung für wärmepumpenversorgte Mehrfamilienhäuser? DEL-TWW	Institut für Solarenergieforschung GmbH, Hameln	69.611	n. q.	n. q.		n. q.
Summe 63. Sitzung		69.611	0	0		0
Summe gesamt		325.852	40	1.579		206

n. q. = nicht quantifizierbar

Mittelverwendung des energycity-Fonds von 1998 bis 2025

Programm	Was wird/wurde gefördert?	Ausgezahlt und zurückgestellt in Stück	Ausgezahlt und zurückgestellt in EUR	CO ₂ -Einsparung in t von 1998 bis 2025
Modernisieren* (Wohngebäude)	Beratungs-, Service-, QS-Angebote, Dämmung und Fenster (bis 2006), Passivhaus-Komponenten, effiziente Heizsysteme (bis 2020) und Wärmenetze (2017 bis 2018)	18.982	27.061.451	1.236.345
Neubau (Wohngebäude)	Niedrigenergiehäuser (bis 2006), Passivhäuser und Qualitätssicherung (bis 2020)	2.730	7.955.654	52.206
Erneuerbare Wärmeversorgung*	Solarwärme- und Holzheizungsanlagen (2004 bis 2016), Speicher, Wärmepumpen und Beratungsangebote EE (ab 2021)	3.152	6.353.412	37.784
Solarstrom*	Solaranlagen zur Stromerzeugung (1998 bis 2000 und ab 2021) und PV-Lotse (ab 2021)	2.913	3.761.462	51.282
Klimaschutz & Bildung	Solar- und Modellanlagen, Unterrichtsmaterial, Aktionen und Klimaschutzveranstaltungen	2.371	4.397.016	1.539
Vereine	energetische Modernisierung von Vereinsgebäuden (bis 2007)	45	193.124	14.782
Wärmenetze*/KWK	Nah-/Fernwärme und BHKW sowie Heizungsoptimierung (2007 bis 2016 und ab 2021)	2.047	8.477.360	271.110
Nichtwohngebäude*	Passivhaus-Neubau und Komplettmodernisierungen mit Passivhaus-Komponenten (bis 2020) und Wärmenetze (2017)	51	1.302.810	10.878
Stromsparen	Vor-Ort-Beratung durch StromLotsen und Starterpaket mit Stromsparprodukten (2010 bis 2020)	5.332	640.000	10.756
Summe Breitenförderung		37.623	60.142.290	1.686.682
Einzelprojekte	jeweils durch Einzelbeschlüsse der Gremien	823	19.143.461	777.178
Sonderförderprogramme				
Dach plusSolar (nur LHH)	Dachmodernisierung in Kombination mit Solarenergie (2019)	5	12.189	0
Energiesparen für Vereine & Co.	Geringinvestive Energiesparmaßnahmen für Vereine und Einrichtungen (2023 bis 2025)	187	264.120	0
GemeinNützlichSolar (nur LHH)	Förderung von Solaranlagen für gemeinnützige Organisationen und Hochschuleinrichtungen (ab 2023)	35	191.736	73
Bonus Fernwärme (nur LHH)	Zentralisierung Heizungsanlage bei Fernwärmeanschluss im sozialen Wohnungsbau (ab 2024)	5	53.250	0
Bonus Wärmepumpe+ (nur LHH)	Kombinationsbonus für Wärmepumpe+Dämmung und Fenstertausch (ab 2024)	13	47.348	0
Projektförderung gesamt		38.691	79.854.394	2.463.933

*Über die Förderstatistik der jeweiligen Themen wird ab 2021 im Förderprogramm Energiewende berichtet.

proKlima-Aktivitäten 2025

proKlima-Sonderpreise

In Kooperation mit dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten (BDA) zeichnet proKlima jedes Semester herausragende Abschlussarbeiten im Architekturstudiengang der Leibniz Universität Hannover mit einem Klimaschutz-Sonderpreis aus.

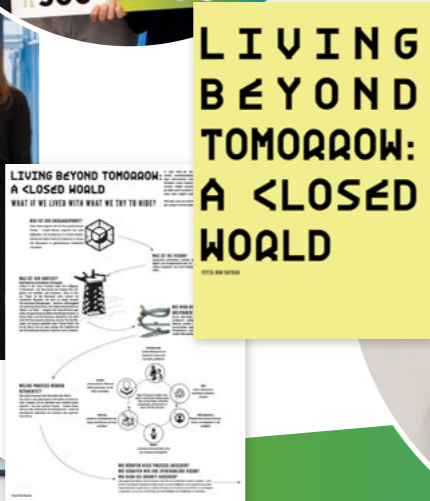


Sonderpreis-Verleihung am 16. Juli an Sonja Walzik mit der Masterthesis: „Vollversiegelt: Die Gewerbezone An der Weide im Spannungsfeld von Nachverdichtung und Klimaanpassung“

Sonderpreis-Verleihung am 30. Januar an Fezva Nur Bayrak mit ihrer Abschlussarbeit: „Leben jenseits von morgen: In einer geschlossenen Welt.“



Prämierte Absolvent*innen durch den BDA und proKlima im Sommersemester 2025.



v. l. n. r.: Wilfried Walther vom e.u.[z.] und Matthias Wohlfahrt



EffizienzTagung
klimaneutral
Bauen+Modernisieren

17. EffizienzTagung „Klimaneutral Bauen + Modernisieren“

Mit rund 200 Teilnehmer*innen, inspirierenden Vorträgen zur Energie- und Bauweise, einem Herstellerforum sowie intensivem Netzwerk- und Fachaustausch war die von e.u.[z.] und proKlima organisierte EffizienzTagung vom 07. bis 08. November erneut ein voller Erfolg.



E-Bike auftanken in Seelze

Am Rathausplatz in Seelze können E-Bikes jetzt kostenlos geladen werden. Die Ladesäule wurde am 10. Dezember von Stadtbaurat Dirk Perschel, Bürgermeister Alexander Masthoff und Matthias Wohlfahrt (v. l. n. r.) offiziell in Betrieb genommen – mit dem ersten Ladevorgang für ein Dienstfahrrad der Stadt.



100 Obstbäume für Hemmingen

Die Stadt Hemmingen hat eine Pflanzaktion für 100 Bäume gestartet und mittels Finanzierung von proKlima Ende des Jahres umgesetzt. Symbolisch trafen sich Bürgermeister Jan Dingeldey, Klimaschutzmanagerin Silke Nolting, Matthias Wohlfahrt und eine glückliche neue Baumbesitzerin in Hemmingen-Annun zum „Spatenstich“ am 24. November.



Verleihung des proKlima-Sonderpreises zur „Grünen Hausnummer“

Im Rahmen der niedersächsischen Kampagne wurde am 11. November auch ein herausragendes Sanierungsprojekt durch proKlima mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Die Modernisierung setzte neue Maßstäbe: Dachgeschossausbau, Passivhausfenster, Dämmung von Kellerdecke und Außenwand, optimierte Luftdichtheit, Installation einer Luft-Wärmepumpe sowie einer neuen Solarstromanlage.

v. l. n. r.: Gilbert Apel (Hausbesitzer), Stefan Leffers (proKlima) und Dr. Frank Blecker (Hausbesitzer)



proKlima-Kommunen

Statistik Antragseingang und Antragsbearbeitung 2025

Breitenförderprogramme	Antrags- eingang 2025	nicht förderfähig	gesamt in 2025 bewilligt		in 2025 bewilligt und widerrufen		für 2025 wirksame Bewilligungen	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in EUR	Anzahl*	in EUR	Anzahl	in EUR
Energiewende	1.176	85	1.096	2.562.843	5	38.192	1.091	2.524.651
Modernisieren Gebäudehülle	104	11	93	233.303	0	3.889	93	229.414
Erneuerbare Wärmeversorgung	372	24	350	1.229.713	2	22.671	348	1.207.042
Wärmenetze	76	0	76	574.435	0	1.763	76	572.672
Solarstrom	624	50	577	525.393	3	9.869	574	515.524
Klimaschutz & Bildung	133	1	133	157.855	1	3.434	132	154.420
Summe Breitenförderung	1.309	86	1.229	2.720.697	6	41.626	1.223	2.679.071
Sonderförderprogramme								
Energiesparen für Vereine & Co.	26	2	25	42.084	1	2.122	24	39.963
GemeinNützlichSolar (nur LHH)	7	0	7	22.900		450	7	22.450
Bonus Fernwärme (nur LHH)	0	0	0	0	0	0	0	0
Bonus Wärmepumpe+ (nur LHH)	28	2	26	65.444	0	0	26	65.444
Summe Sonderförderung	61	4	58	130.428	1	2.572	57	127.856

* nur Komplettwiderrufe

proKlima-Förderung in Hannover

Förderprogramm/ Fördercluster	Anzahl der Anträge in Stück	bewilligte Fördermittel in EUR	CO ₂ - Einsparung in t/a
Energiewende	725	1.737.394	4.391
Modernisieren Gebäudehülle	68	140.629	182
Erneuerbare Wärmeversorgung	213	682.773	1.100
Wärmenetze	76	572.672	1.318
Solarstrom	368	341.321	1.780
Klimaschutz & Bildung	72	79.074	n. q.
Einzelprojekte	3	242.972	11
Sonderförderprogramme	54	123.834	56
Energiesparen für Vereine & Co.	21	35.941	0
GemeinNützlichSolar (nur LHH)	7	22.450	56
Bonus Wärmepumpe+ (nur LHH)	26	65.444	0
Summe	854	2.183.274	4.446



Zum Vergleich sind die Vorjahreswerte der Gebäude* (in Grau) mit aufgeführt:

327 (373) Solarstromanlagen
DachVollToll: 3.458 (4.154) kWp

6 (3) SolarGrünDächer: 129 (39) kWp

2 (3) Solarfassadenanlagen: 19 (34) kWp

4 (4) Solarwärmanlagen:
41 (31) m² Kollektorfläche

5 (3) Erdwärmepumpen: 105 (30) kW_{th}

183 (82) Luftwärmepumpen:
1.627 (782) kW_{th}

proKlima-Förderung in Langenhagen

Förderprogramm/ Fördercluster	Anzahl der Anträge in Stück	bewilligte Fördermittel in EUR	CO ₂ - Einsparung in t/a
Energiewende	88	226.817	548
Modernisieren Gebäudehülle	5	9.700	13
Erneuerbare Wärmeversorgung	32	171.920	192
Solarstrom	51	45.197	343
Klimaschutz & Bildung	21	23.740	n. q.
Einzelprojekte	1	32.880	n. q.
Sonderförderprogramme	2	2.387	n. q.
Energiesparen für Vereine & Co.	2	2.387	0
Summe	112	285.824	548



Zum Vergleich sind die Vorjahreswerte der Gebäude* (in Grau) mit aufgeführt:

51 (42) Solarstromanlagen
DachVollToll: 701 (482) kWp

0 (1) Solarwärmanlagen:
0 (9) m² Kollektorfläche

32 (7) Luftwärmepumpen:
306 (68) kW_{th}

n. q. = nicht quantifizierbar

* Gezählt werden hier die versorgten Gebäude(-adressen), nicht die Anzahl der Erzeugungsanlagen.



100 Bäume für Ronnenberg – Bürgermeister Marlo Kratzke hat im November 2025 mit der Unterstützung von Selin Ünlü (proKlima) Obstbäume kostenlos an Ronnenberger Bürger*innen ausgegeben. Mit dieser Aktion setzte die Stadt ein starkes Zeichen für Natur-, Umwelt- und selbstaktiven Klimaschutz.



Zum Vergleich sind die Vorjahreswerte der Gebäude* (in Grau) mit aufgeführt:

35 (42) Solarstromanlagen
DachVollToll: 451 (413) kWp

0 (2) Solarfassadenanlagen: 0 (18) kWp

0 (1) Erdwärmepumpe: 0 (7) kW_{th}

31 (14) Luftwärmepumpen:
279 (109) kW_{th}

proKlima-Förderung in Seelze

Förderprogramm/ Fördercluster	Anzahl der Anträge in Stück	bewilligte Fördermittel in EUR	CO ₂ - Einsparung in t/a
Energiewende	71	134.134	404
Modernisieren Gebäudehülle	4	5.539	9
Erneuerbare Wärmeversorgung	32	98.235	175
Solarstrom	35	30.361	219
Klimaschutz & Bildung	3	2.106	n. q.
Einzelprojekte	0	0	0
Sonderförderprogramme	1	1.636	n. q.
Energiesparen für Vereine & Co.	1	1.636	0
Summe	75	137.876	404

proKlima-Förderung in Ronnenberg

Förderprogramm/ Fördercluster	Anzahl der Anträge in Stück	bewilligte Fördermittel in EUR	CO ₂ - Einsparung in t/a
Energiewende	62	136.331	313
Modernisieren Gebäudehülle	3	2.511	6
Erneuerbare Wärmeversorgung	23	105.683	139
Solarstrom	36	28.136	168
Klimaschutz & Bildung	13	22.188	n. q.
Einzelprojekte	0	0	0
Sonderförderprogramme	0	0	0
Summe	75	158.519	313



Zum Vergleich sind die Vorjahreswerte der Gebäude* (in Grau) mit aufgeführt:

36 (19) Solarstromanlagen
DachVollToll: 347 (208) kWp

0 (4) SolarGrünDächer: 0 (148) kWp

0 (1) Solarfassadenanlage: 0 (9) kWp

23 (7) Luftwärmepumpen:
222 (52) kW_{th}



Zum Vergleich sind die Vorjahreswerte der Gebäude* (in Grau) mit aufgeführt:

46 (40) Solarstromanlagen
DachVollToll: 472 (371) kWp

1 (0) Solarfassadenanlage: 4 (0) kWp

2 (0) Erdwärmepumpen: 16 (0) kW_{th}

20 (7) Luftwärmepumpen:
188 (64) kW_{th}

proKlima-Förderung in Laatzen

Förderprogramm/ Fördercluster	Anzahl der Anträge in Stück	bewilligte Fördermittel in EUR	CO ₂ - Einsparung in t/a
Energiewende	72	137.367	385
Modernisieren Gebäudehülle	4	26.343	22
Erneuerbare Wärmeversorgung	22	73.049	128
Solarstrom	46	37.976	235
Klimaschutz & Bildung	13	16.004	n. q.
Einzelprojekte	1	50.000	29
Sonderförderprogramme	0	0	0
Summe	86	203.371	414

proKlima-Förderung in Hemmingen

Förderprogramm/ Fördercluster	Anzahl der Anträge in Stück	bewilligte Fördermittel in EUR	CO ₂ - Einsparung in t/a
Energiewende	73	152.608	405
Modernisieren Gebäudehülle	9	44.693	33
Erneuerbare Wärmeversorgung	26	75.382	151
Solarstrom	38	32.534	221
Klimaschutz & Bildung	10	11.308	n. q.
Einzelprojekte	0	0	0
Sonderförderprogramme	0	0	0
Summe	83	163.916	405



Zum Vergleich sind die Vorjahreswerte der Gebäude* (in Grau) mit aufgeführt:

38 (43) Solarstromanlagen
DachVollToll: 450 (456) kWp

0 (1) Solarwärmeanlage:
0 (5) m² Kollektorfläche

2 (0) Erdwärmepumpen: 23 (0) kW_{th}

24 (11) Luftwärmepumpen:
218 (97) kW_{th}

n. q. = nicht quantifizierbar

*Gezählt werden hier die versorgten Gebäude(-adressen), nicht die Anzahl der Erzeugungsanlagen.

Wir ziehen Bilanz

Die CT Lloyd GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss der proKlima GbR geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Bilanz zum 31.12.2025

	EUR	EUR
Aktiva		10.855.484,84
1. Sonstige Forderungen		10.847.895,06
• kurzfristiges Darlehen enercity AG	10.750.000,00	
• Zinsen kurzfristiges Darlehen enercity AG	97.895,06	
2. Guthaben bei Kreditinstituten		7.589,78
Passiva		10.855.484,84
1. Sonstige Rückstellungen		55.980,18
• Jahresabschlussprüfungskosten	5.355,00	
• ausstehende Rechnungen 2025	50.625,18	
2. Verbindlichkeiten aus Verpflichtungen aufgrund von Bewilligungsbescheiden		7.430.675,17
a. verschiedene Einzelprojekte und sonstige Programme	1.020.790,04	
b. verschiedene Breitenförderprogramme	6.409.885,13	
davon gegenüber Gesellschaftern: 153.416,00 EUR		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		3.368.829,49
a. noch zu verwendende Mittel	3.368.829,49	

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

	2025		Vorjahr	
	EUR	EUR	Tausend EUR	Tausend EUR
1. Erträge aus Zuwendungen der Gesellschafter		3.418.506,48		3.002
a. Einzahlungen der Gesellschafter	3.876.745,71		4.225	
b. Übertragungen aus Vorjahren	2.910.590,26		1.687	
c. Übertragungen in Folgejahre	-3.368.829,49		-2.910	
2. Erträge aus der Auflösung von Bewilligungsbescheiden		1.008.846,41		913
3. Sonstige Erträge*		12.867,87		4
4. Aufwendungen aus bewilligten Zuschüssen		3.132.779,35		2.945
a. Einzelprojekte und sonstige Programme	453.708,41		517	
b. Breitenförderprogramme	2.679.070,94		2.428	
5. Sonstige Aufwendungen		1.550.333,49		1.357
a. Förderprogramme	969.638,50		842	
b. Sonstiges	580.694,99		515	
6. Zinserträge		242.892,08		383
7. Jahresergebnis		0,00		0

* Sonstige Erträge im Jahr 2025: Auflösung von Rückstellungen

Mittelaufkommen des enercity-Fonds 2025

Nummer	Bezeichnung	EUR
1.	Einzahlung enercity Netz GmbH	2.795.338
1.1	Erlöse aufgrund eines Bestandteils von 0,05 ct/kWh im Gastarifpreis	795.338
1.2	Gewinnabführung der enercity AG an VVG mbH (3,25 %, maximal 2 Mio. EUR)	2.000.000
1.3	Sondereinzahlung für Sonderförderprogramme	0
2.	Einzahlung Landeshauptstadt Hannover	1.025.000
2.1	Gewinnabführung der enercity AG an VVG mbH (3,25 %, maximal 1 Mio. EUR)	1.000.000
2.2	Sondereinzahlung für Sonderförderprogramme	25.000
3.	Einzahlungen der übrigen Städte (2,5 % der Konzessionsabgabe vom Vorjahr)	56.408
3.1	Langenhagen	42.242
3.2	Seelze	9.053
3.3	Laatzen	2.064
3.4	Ronnenberg	2.306
3.5	Hemmingen	743
4.	Weitere Einnahmen	4.175.197
4.1	Zinseinnahmen	242.892
4.2	Übertragung nicht verfügbarer Mittel aus Vorjahr	2.910.590
4.3	Auflösung Rückstellungen	12.868
4.4	Widerrufene Mittel aus Vorjahren	1.008.846
4.5	Zuschüsse und Fördermittel Dritter/Projekteinnahmen	0
4.6	Rückzahlung Fördermittel	0
Summe der Einzahlungen (Position 1 bis 3)		3.876.746
Summe weiterer Einnahmen (Position 4)		4.175.197
Verfügbare Mittel		8.051.942

Mittelverwendung des enercity-Fonds 2025

Nummer	Bezeichnung	EUR
1.	Führung der Geschäftsstelle	1.344.757
1.1	Dienstleistungspauschale Geschäftsstelle	307.578
1.2	Personalkosten Breitenförderprogramme	968.309
1.3	Büro- und IT-Bedarf	42.713
1.4	Gutachten/Dienstleistungen	12.376
1.5	Sonstige Aufwendungen	13.780
2.	Programmaktivitäten	205.577
2.1	Kampagnen mit der Klimaschutzagentur <ul style="list-style-type: none"> Energieeffizienz in Wohngebäuden Energieeffizienz in Unternehmen/e.coBizz 	75.000 25.000 50.000
2.2	Eigene Programmaktivitäten <ul style="list-style-type: none"> Kommunale Klimaschutzaktionen Klimaneutral Bauen und Modernisieren Stromsparen e.coSport Klimaschutz & Bildung Evaluierung, Qualitätssicherung und Konzeptstudien Öffentlichkeitsarbeit und Marketing 	130.577 34.391 19.918 5.492 0 1.535 25.375 43.865
3.	Fördermittel für Breitenförderprogramme	2.679.071
3.1	proKlima – Energiewende <ul style="list-style-type: none"> Modernisieren Gebäudehülle Erneuerbare Wärmeversorgung (Wärmepumpe/Solarthermie) Wärmenetze (Nah-/Fernwärme) Solarstrom 	2.524.651 229.414 1.207.042 572.672 515.524
3.2	proKlima – Klimaschutz & Bildung	154.420
4.	Extern geförderte Projekte/Drittmittel-Projekte	0
5.	Einzelförderanträge und Sonderförderprogramme	453.708
5.1	Einzelförderanträge	325.852
5.2	Sonderförderprogramme <i>(*Diese Förderprogramme gelten nur in der Landeshauptstadt Hannover)</i> <ul style="list-style-type: none"> Energiesparen für Vereine & Co. Solarstrom für gemeinnützige Institutionen „GemeinNützlichSolar“** Zentralisierung von Heizungsanlagen bei Fernwärmeanschluss in Wohngebäuden* Kombination Einbau von Dämmmaßnahmen bzw. Fenstertausch mit Einbau einer Wärmepumpe* 	127.856 39.963 22.450 0 65.444
Summe der verplanten Mittel		4.683.113
Verfügbare Mittel		8.051.942
Bilanzsumme		3.368.829
• davon gebundener Übertrag (Restmittel aus Sonderförderprogrammen)		879.882
• davon ungebundener Übertrag		2.488.948

proKlima-Team im Einsatz!

Gemeinsam mit Partnern, Kommunen und der Klimaschutzagentur Region Hannover hat das proKlima-Team im Jahr 2025 zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen begleitet. Im Mittelpunkt standen der Austausch und die Information zur Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung vor Ort.

Rainer Tepe berichtet auf der Infoveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung in Hannover am 12. November zu Wärmepumpen.



Vorstellung der Akteure auf der Veranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung in der Stadt Ronnenberg am 26. November.



Podiumsgespräch zur Infoveranstaltung „Kommunale Wärmeplanung und erneuerbares Heizen“ von der Landeshauptstadt Hannover und enercity am 12. Februar.



Kirsten Upsing berät bei der „Mein Klimacoach“-Veranstaltung der Klimaschutzagentur am 04. November in Langenhagen.



Carola Wiebking im Gespräch während der Infoveranstaltung am 30. Juni zur kommunalen Wärmeplanung in der Stadt Langenhagen.



Matthias Littwin klärt bei der „Mein Klimacoach“-Veranstaltung am 16. Juni in Ronnenberg zur Solarenergienutzung auf.

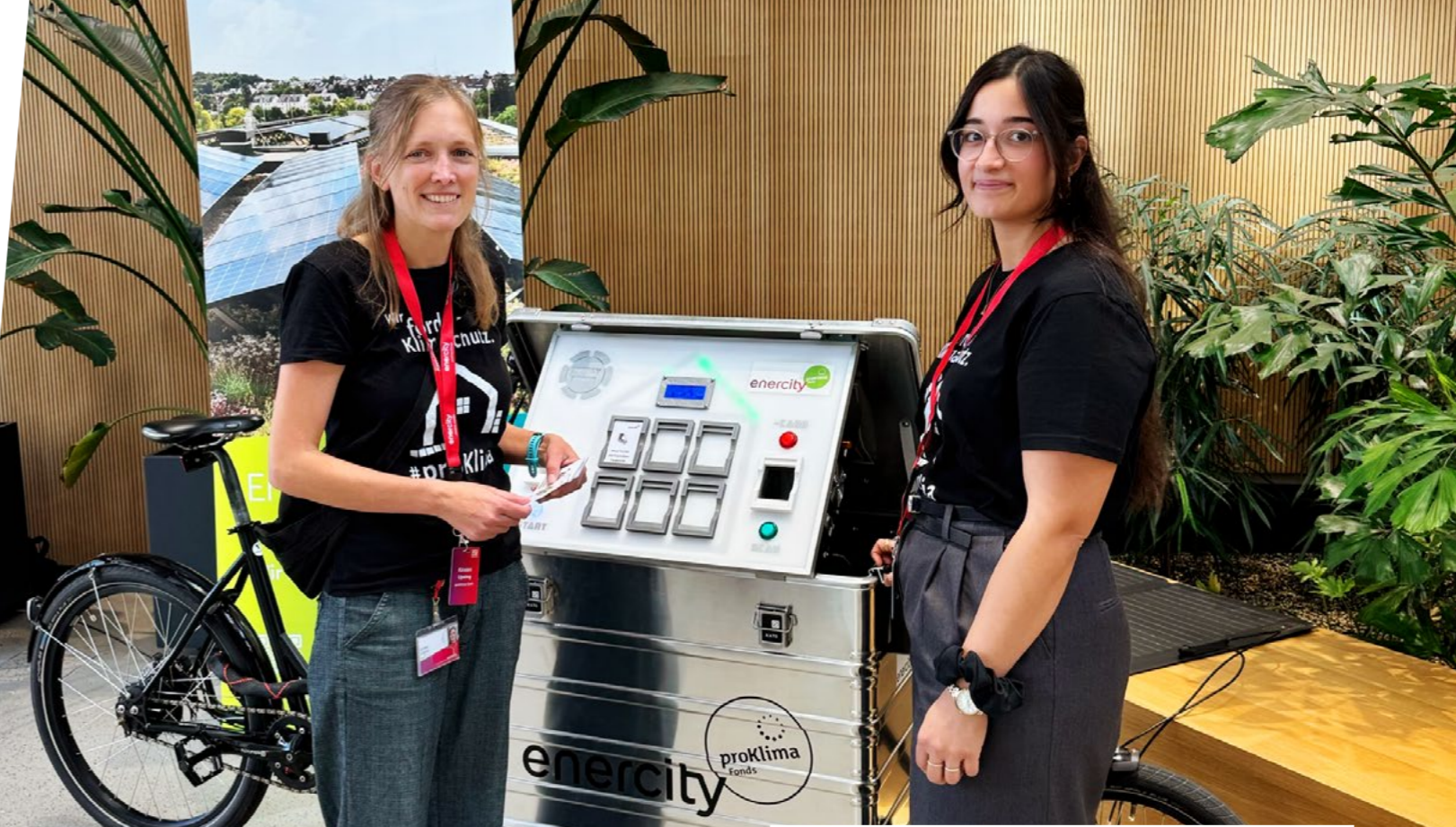


„Forum Wohnen + Energie“ auf der B.I.G. Messe Hannover mit Vortrag von Stefan Leffers am 12. Februar zur Optimierung von Heizungsanlagen.



Tag der Geothermie – im Geozentrum Hannover:

Am 12. und 13. September drehte sich im Geozentrum Hannover alles rund um Wärme aus der Erde. Peter Pärish und Rainer Tepe informierten über die technischen Möglichkeiten für die Wärmeversorgung von Gebäuden sowie passende Förderangebote.



Entdeckertag Region Hannover

Unter dem Motto „Energiewende zu Hause“ präsentierte sich proKlima am 14. September beim Entdeckertag im Hause von enercity. An einer interaktiven Mitmachstation konnten Besucher*innen spielerisch erfahren, wie die Energiewende für Gebäude funktioniert. Ergänzend informierte das proKlima-Team über konkrete Umsetzungsmöglichkeiten sowie Förderangebote für Wärmepumpen, Dämmung und Solaranlagen.

v. l. n. r.: Kirsten Upsing, Selin Ünlü und Stefan Leffers



Tag der Architektur – Zu Gast im Passivhaus von enercity

Am 29. Juni öffnete die neue Konzernzentrale von enercity ihre Türen. Die Gäste erhielten spannende Einblicke in die moderne Arbeitswelt sowie in die Planung des Gebäudes durch Architekt Stephan Zemmrich. Unterstützt vom enercity-Gebäudemanagement und proKlima wurden zahlreiche Besucher*innen durch das Gebäude geführt.



Veranstaltungskalender 2025

Wann	Wo	Was	Wer	Resonanz	proKlima-Funktion
11.02.25	Hannover	Infoveranstaltung zum Thema „Kommunale Wärmeplanung und erneuerbares Heizen“	LHH und enercity	150 Teilnehmer*innen	Infostand
14.02.25	Hannover	B.I.G.-Messe-Forum Wohnen & Energie: Vorträge zur energetischen Gebäudesanierung, Solarenergie und Heizungsoptimierung	Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e.V. (BAKA e.V.) und KSA	50 Teilnehmer*innen	Vorträge
19.02.25	Hannover	Infoveranstaltung zum Thema „Kommunale Wärmeplanung und erneuerbares Heizen“	LHH und enercity	100 Teilnehmer*innen	Infostand
20.03.25	online	Mach Dein Haus fit: „Wärmepumpe mit PV-Anlage: So lässt sich das gut kombinieren!“	KSA und proKlima	32 Teilnehmer*innen	Vortrag
26.03.25	Langenhagen	Veranstaltung „Solarenergie für Unternehmen – auch jenseits des Standards: Finanzierung, Nutzungskonzepte und innovative Lösungen“	Stadt Langenhagen, Region Hannover und neu/wagen	150 Teilnehmer*innen	Infostand und Moderation
24.04.25	online	Mach Dein Haus fit: „Spezialwissensvortrag – Die Gebäudehülle im Fokus“	KSA und proKlima	11 Teilnehmer*innen	Vortrag
29.04.25	Hannover	Forum Energie und Bau	AKNDS und e.u.[z]	90 Teilnehmer*innen	Infostand
12.05.25	online	Grüner Montag „Sanierung macht Schule – nachhaltige Konzepte für Schulgebäude“	AKNDS, AKHB, energiekonsens, KEAN und proKlima	35 Teilnehmer*innen	Moderation und Mitveranstalter
13.05.25	Hannover	Mein Klimacoach: „Solarenergie optimal nutzen“	KSA	55 Teilnehmer*innen	Infostand
14.05. – 15.05.25	Hannover	Real Estate Arena – enercity Messestand	Deutsche Messe und enercity	n. b.	Infostand
20.05.25	Hannover	Infoveranstaltung für Hausbesitzerinnen und FLINTA*-Personen: „Clever Sanieren, nachhaltig profitieren“	LHH und KSA	8 Teilnehmer*innen	Vortrag
21.05.25	Berlin	TGA-Kongress	Fachverband Gebäude-Klima e.V.	20 Teilnehmer*innen	Vortrag
22.05.25	online	Mach Dein Haus fit: „Solare Energieversorgung für Einfamilienhäuser und kleine Mehrfamilienhäuser“	KSA und proKlima	7 Teilnehmer*innen	Vortrag
26.05.25	Berlin	Berliner Energietage – Veranstaltung zur Optimierung der Kommunikation und Förderung für die Wärmewende	co2online	200 Teilnehmer*innen	Impulsvortrag und Podiumsdiskussion
04.06.25	Langenhagen	EnergieEffizienzTisch Langenhagen	Stadt Langenhagen	15 Teilnehmer*innen	Vortrag
10.06.25	Brüssel	Preisverleihung „European Sustainable Energy Awards (EUSEW Awards)“	EU-Kommission/CINEA	n. b.	Nominiert
16.06.25	Ronnenberg	Mein Klimacoach „Solarenergie optimal nutzen“	KSA und Stadt Ronnenberg	40 Teilnehmer*innen	Infostand
19.06.25	online	Mach Dein Haus fit: „Energetisch Sanieren: Fördermittel schlau nutzen – Geld und Energie sparen“	KSA und proKlima	8 Teilnehmer*innen	Vortrag
19.06.25	Hannover	ÖKOPROFIT Auszeichnungsveranstaltung	LHH Wirtschaftsförderung	200 Teilnehmer*innen	Infostand
29.06.25	Hannover	Tag der Architektur – Besichtigung Passivhaus-Konzernzentrale enercity	AKNDS und enercity	800 Teilnehmer*innen	Infostand und Führungen
30.06.25	Langenhagen	Infoveranstaltung zum Thema „Kommunale Wärmeplanung“	Stadt Langenhagen	100 Teilnehmer*innen	Infostand und Vortrag
12.08.25	Hannover	Beratungslunch	KSA und proKlima	4 Teilnehmer*innen	Beratung
12.08.25	Hannover	Stammtisch der Energieberatenden: PVT – eine gute Ergänzung zu klassischen Wärmequellen	KSA	25 Teilnehmer*innen	Vortrag
21.08.25	Hannover	Mach Dein Haus fit: „PVT-Kollektoren: Strom und Wärme clever kombiniert“	KSA und proKlima	20 Teilnehmer*innen	Vortrag
04.09.25	Hannover	11. Hannover Marktplatz von HannoNetz für Engagement	LHH	n. b.	Beratung und Speed-Dating
08.09.25	online	Grüner Montag „Energetische Sanierung mit KI-Tools“	proKlima, AKNDS, AKHB, KEAN und energiekonsens	50 Teilnehmer*innen	Mitveranstalter
09.09.25	Hannover	Beratungslunch	KSA und proKlima	5 Teilnehmer*innen	Beratung
12.09. – 13.09.25	Hannover	Tag der Geothermie	Geozentrum Hannover	400 Teilnehmer*innen	Infostand und Vorträge
14.09.25	Hannover	38. Entdeckertag der Region Hannover	Region Hannover u.v.m.	> 300 Teilnehmer*innen	Infostand
15.09.25	Hannover	Infoveranstaltung „Gemeinschaftliche Wärmeversorgung mit Wärmepumpe und Erdsonden“	KSA und proKlima	8 Teilnehmer*innen	Organisation
17.09.25	Hannover	Infoveranstaltung „Eine WEG packt's an: Energetische Sanierung im Mehrfamilienhaus“	KSA und proKlima	20 Teilnehmer*innen	Vortrag
18.09.25	Hannover	Mach Dein Haus fit: „Hygienisch unbedenkliches Trinkwasser mit energieeffizienter Wärmeerzeugung in Mehrfamilienhäusern“	KSA und proKlima	9 Teilnehmer*innen	Vortrag
30.09.25	Hannover	Qualitätszirkel „Fakten und Mythen rund um die Wärmepumpe“	proKlima und HWK	18 Teilnehmer*innen	Organisation und Vortrag
08.10.25	Hannover	EnergieTag	KSA, Sparkasse und hannoverimpuls	120 Teilnehmer*innen	Infostand und Moderation
15.10.25	Laatzen	Infoveranstaltung zur Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung	Stadt Laatzen	100 Teilnehmer*innen	Infostand
27.10.25	Seelze	Infoveranstaltung zur Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung	Stadt Seelze	100 Teilnehmer*innen	Infostand
03.11.25	Hemmingen	e.coBizz Unternehmensforum Stadt Hemmingen	Stadt Hemmingen	20 Teilnehmer*innen	Vortrag
04.11.25	Langenhagen	Mein Klimacoach in Langenhagen – energetisch sanieren, Energieverbrauch senken, Wohnkomfort erhöhen	KSA	42 Teilnehmer*innen	Infostand
05.11.25	Hannover	WEG Beiratsabend – Schulung für Beiräte von Wohnungseigentümergeinschaften	KSA und Fa. Gundlach	60 Teilnehmer*innen	Infostand und Vortrag
07.11. – 08.11.25	Hannover	17. EffizienzTagung klimaneutral Bauen+Modernisieren	e.u.[z] und proKlima	226 Teilnehmer*innen	Mitveranstalter
11.11.25	Hannover	Preisverleihung „Grüne Hausnummer“ mit proKlima Sonderpreis	KSA und KEAN	n. b.	Preisvergabe
12.11.25	Hannover	Infoveranstaltung zum Thema „Wärmeversorgung in Hannover-Wülfel“	LHH	120 Teilnehmer*innen	Infostand und Vortrag
13.11.25	Garbsen	e.coBizz Fachforum: „Fit für die Zukunft: Technologien und Fördermöglichkeiten für Unternehmen“	KSA, HWK und proKlima	25 Teilnehmer*innen	Infostand und Moderation
20.11.25	online	Mach Dein Haus fit: „Heizungsoptimierung – kleine Maßnahme, große Wirkung“	KSA und proKlima	n. b.	Vortrag
24.11.25	Hannover	Infoveranstaltung zum Thema „Kommunale Wärmeplanung und erneuerbares Heizen“	LHH und enercity	100 Teilnehmer*innen	Infostand und Podiumsdiskussion
25.11.25	Berlin	Jahrestagung „Gebäudeforum Klimaneutral“	dena	200 Teilnehmer*innen	Impulsvortrag und Podiumsdiskussion
26.11.25	Ronnenberg	Infoveranstaltung zur Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung	Stadt Ronnenberg	160 Teilnehmer*innen	Infostand
15.12.25	Hannover	Qualitätszirkel „Erneuerbare Wärme – Neue Förderprogramme 2026“	proKlima und HWK	50 Teilnehmer*innen	Organisation und Vortrag

proKlima in den Medien

Der EUSEW Awards prägte die Öffentlichkeitsarbeit im ersten Halbjahr maßgeblich, insbesondere durch Publikationen und das begleitende Online-Voting. Die Zahl redaktioneller Beiträge in Online- und Printmedien stieg entsprechend. Gleichzeitig ging die Berichterstattung über proKlima und seine Förderangebote in der auflagenstarken lokalen Presse zurück, wodurch die Reichweite im Vergleich zum Vorjahr leicht sank, vor allem im Printbereich. Die Aktivitäten in den Social-Media-Kanälen blieben nahezu konstant. Der Fokus lag auf Instagram und LinkedIn; die Aktivitäten auf X wurden zu Jahresbeginn 2025 eingestellt, während LinkedIn gezielt ausgebaut wurde.



#GemeinsamStark.
proklima-hannover.de
proklima@enercity.de



Vortrag und Teilnahme an Podiumsdiskussion von proKlima Experte Rainer Tepe auf der Jahrestagung „Gebäudeforum Klimaneutral“ der Deutschen Energieagentur (dena) im November 2025. www.gebaeudeforum.de



792
Tausend Euro
Anzeigen-
äquivalent

proKlima
Fonds

476
Beiträge

105
Beiträge
Online-
medien:

45
Prozent
redaktionelle
Medien

261
Social-Media-
Beiträge:
Instagram - 93% - Facebook
LinkedIn - 7%

55
Prozent
Social Web

3,76
Millionen
Reichweite
Print

potenzielle
Kontakte:
6,50
Millionen

Reichweite
Social Media:
0,11
Millionen

2,64
Millionen
Reichweite
Online

* inklusive 206 Story-Posts oder Reels, die auf dem proKlima-Instagram-Account veröffentlicht, auf Facebook gespiegelt, aber nicht in ihrer Reichweite analysiert wurden.

proKlima – Partner mit Kompetenz

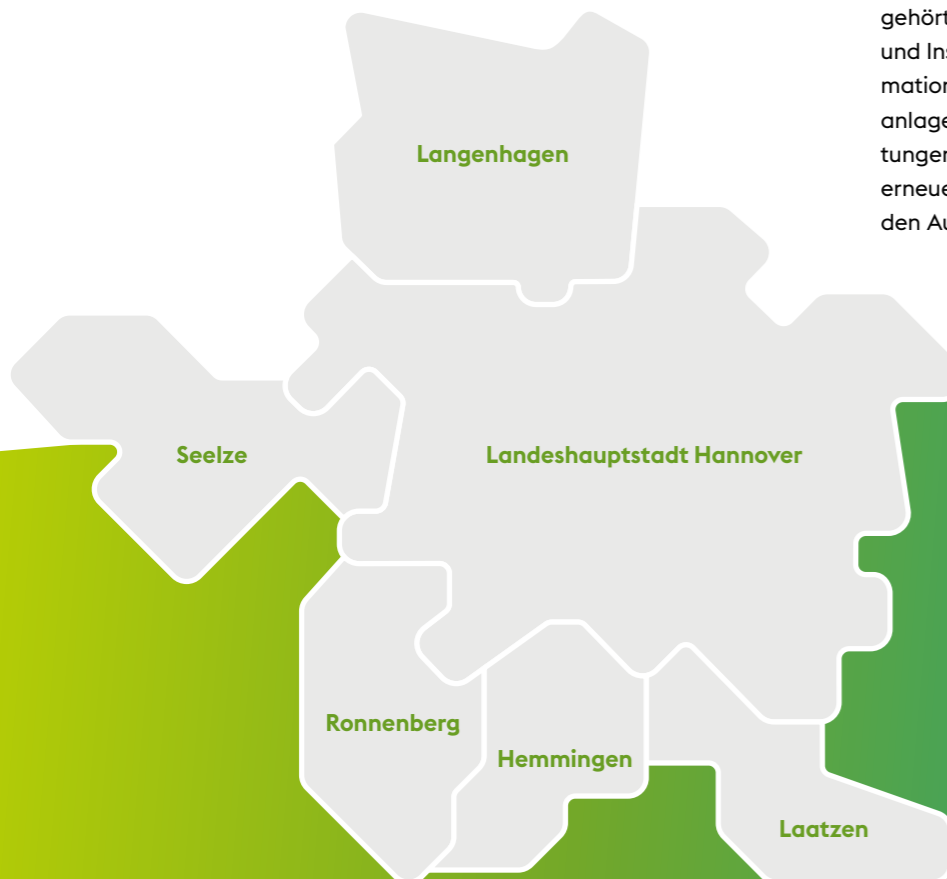
Klimaschutzprojekte initiieren und die Umsetzung fachlich unterstützen – das sind die wesentlichen Aufgaben des enercity-Fonds proKlima. Im Fördergebiet reicht das Spektrum von finanziellen Zuschüssen über Fachinformationen bis hin zu konkreten Projektberatungen.

Der im Juni 1998 gegründete Klimaschutzfonds proKlima ist bis heute europaweit einzigartig. Finanziert wird proKlima von den Städten Hannover, Hemmingen, Laatzen, Langenhagen, Ronnenberg und Seelze (zusammen das proKlima-Fördergebiet) sowie der enercity Netz GmbH. Die Vergabe des Geldes erfolgt nach festgelegten Kriterien: Die CO₂-Effizienz, die absolute CO₂-Reduzierung, die Multiplikatorwirkung und der Innovationsgrad der Maßnahmen sind dabei ausschlaggebend. Mit Know-how und Zuschüssen unterstützt der enercity-Fonds proKlima vor allem die Einsparung von Heizenergie und Strom sowie den Umstieg auf die klimaneutrale Versorgung.

Der enercity-Fonds proKlima firmiert offiziell als proKlima GbR und wird durch zwei Gesellschaftergremien gelenkt. Die proKlima GbR beschäftigt kein eigenes Personal, stattdessen wird das Personal durch die enercity AG per Dienstleistungsvertrag gestellt. Das Kuratorium entscheidet grundsätzlich über den Haushalt, die inhaltliche

Ausrichtung der Förderprogramme und Sonderförderprojekte sowie über alle Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung für den Fonds. Im Kuratorium sind 9 Vertreter*innen der Partner organisiert, die in den Fonds jährlich einzahlen. Der Beirat, aktuell unter Vorsitz der Handwerkskammer Hannover, bündelt neben den einzahlenden Partnern auch ideale Partner, die zwar nicht in den Fonds einzahlen, jedoch wichtige inhaltliche Impulse geben. Der Beirat besteht aus 16 Mitgliedern und hat beratende Funktion. Er unterbreitet dem Kuratorium Maßnahmenvorschläge mit einem qualifizierten Vorschlags- und Vetorecht.

Ein Schwerpunkt der aktuellen Förderprogramme ist das energieeffiziente Bauen und Modernisieren. Gefördert werden zum Beispiel Wärmedämmungen, der Austausch von Fenstern, die effiziente Wärmeerzeugung mit Wärmepumpen, Solarwärmanlagen und Fernwärme sowie die Stromerzeugung mit Solarenergie. proKlima setzt sich zudem für die Etablierung des zukunftsfähigen Passivhausstandards mit lokaler Versorgung aus erneuerbaren Energiequellen. Darüber hinaus gehört die Unterstützung von Schulen, Vereinen und Institutionen bei der Anschaffung von Informations- und Unterrichtsmaterialien, bei Modellanlagen und bei der Durchführung von Veranstaltungen zu den Themen Klimawandel, Klimaschutz, erneuerbare Energien und CO₂-Fußabdruck zu den Aufgaben des Klimaschutzfonds.



Das proKlima-Fördergebiet

Gemeinsam mit den Städten Hannover, Hemmingen, Laatzen, Langenhagen, Ronnenberg und Seelze bietet enercity mit proKlima ein bundesweit einzigartiges Leistungspaket an.

Wir fördern den Klimaschutz

Die Partner entscheiden gemeinsam über das Auflegen der Breitenförderprogramme, über Einzelförderanträge und besondere Aktivitäten.



Die Menschen dahinter mit ihren Funktionen und Aufgaben

Das Kuratorium

Das Kuratorium entscheidet grundsätzlich über den Haushalt, die inhaltliche Ausrichtung der Förderprogramme und Sonderförderprojekte sowie über alle Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung für den Fonds. Im Kuratorium sind Vertreter*innen der Partner organisiert, die in den Fonds jährlich einzahlen:

Jens Allerheiligen *bis April 2025*

Vorsitzender des proKlima-Kuratoriums und Ratsherr der Landeshauptstadt Hannover

Greta Garlichs *ab April 2025*

Vorsitzende des proKlima-Kuratoriums und Ratsfrau der Landeshauptstadt Hannover

Anja Ritschel

Wirtschafts- und Umweltdezernentin der Landeshauptstadt Hannover

Mirko Heuer

Bürgermeister der Stadt Langenhagen

Kai Eggert

Bürgermeister der Stadt Laatzen

Alexander Masthoff

Bürgermeister der Stadt Seelze

Marlo Kratzke

Bürgermeister der Stadt Ronnenberg

Jan Dingeldey

Bürgermeister der Stadt Hemmingen

Prof. Dr. Marc Hansmann *ab Januar 2025*

Mitglied des Vorstands enercity AG

Eefje Pompen *ab August 2025*

Mitglied des Vorstands enercity AG

Mathias Timm

Leitung kommunales Partnermanagement und Konzessionen bei der enercity AG

Der Beirat

Der Beirat bündelt neben den einzahlenden Partnern auch ideelle Partner, die nicht in den Fonds einzahlen, aber wichtige inhaltliche Impulse geben. Der Beirat hat beratende Funktion und unterbreitet dem Kuratorium Maßnahmenvorschläge mit einem qualifizierten Vorschlags- und Vetorecht. Mitglieder des Beirats sind:

Dr. Frank-Peter Ahlers

Vorsitzender des proKlima-Beirats und Leiter des Zentrums für Umweltschutz der Handwerkskammer Hannover

Dr. Maxi Ines Carl

Ratsfrau der Landeshauptstadt Hannover

Jens Capellmann

Ratsherr der Landeshauptstadt Hannover

Christopher Steiner

Ratsherr der Landeshauptstadt Hannover

Christine Pfülb

Klimaschutzmanagerin der Stadt Langenhagen

Thomas Weber

Ratsherr der Stadt Laatzen

Frank Joosten

Ratsherr der Stadt Seelze

Jens Williges *bis April 2025*

Ratsherr der Stadt Ronnenberg

Uwe Buntrock *ab April 2025*

Ratsherr der Stadt Ronnenberg

Karina Möllenhoff *bis April 2025*

Ratsfrau der Stadt Hemmingen

Heiko Schaefer *ab April 2025*

Ratsherr der Stadt Hemmingen

Christian Otto

Geschäftsführer Bundesverband der Energie-Abnehmer e. V., Hannover

Anke Kicker *bis Juli 2025*

Verbraucherzentrale Niedersachsen e. V., Hannover

Dr. Marion Schmidt *ab August 2025*

Verbraucherzentrale Niedersachsen e. V., Hannover

Ralf Strobach

Geschäftsführer Bürgerinitiative Umweltschutz e. V., Hannover

Alexander Hellmann

Leiter des Kompetenzteams Erzeugung der Thüga AG, München

Andreas Stadler

Manager Vertriebskommunikation bei der enercity AG

Jürgen Lehmeier

Team Grundsätze und Regulierung der enercity Netz GmbH

Mathias Timm

Leitung kommunales Partnermanagement und Konzessionen bei der enercity AG



Die Geschäftsstelle

Von links nach rechts: Tim Meinhardt, Stefan Leffers, Rainer Tepe, Kirsten Upsing, Rüdiger Dinse, Peter Pärtsch, Matthias Littwin, Selin Ünlü, Carola Wiebking und Matthias Wohlfahrt

Die **Geschäftsstelle** erbringt sämtliche Leistungen des Klimaschutzfonds im Haus von enercity. Wir bieten Ihnen unabhängige Informationen, persönliche Beratung und fördern Ihr Projekt mit finanziellen Zuschüssen.

Matthias Wohlfahrt

Leiter der Geschäftsstelle

Rainer Tepe

stellv. Leiter der Geschäftsstelle, Programmleitung Erneuerbare und Einzelförderung

Tim Meinhardt

Programmleitung Klimaschutz & Bildung, Finanzen, Internetredaktion und Fachkoordination

Matthias Littwin

Programmleitung Solarstrom und Klimaneutralität in Unternehmen

Stefan Leffers

Programmleitung Wärmenetze, Heizungsoptimierung und Stromsparen

Kirsten Upsing

Programmleitung Modernisieren-Gebäudehülle, Neubau und Nichtwohngebäude

Rüdiger Dinse

Koordination Front Office, Kundenberatung und proKlima-IT

Selin Ünlü

Front Office, Social Media, Veranstaltungen und Kundenberatung

Carola Wiebking

Front Office und Kundenberatung

Peter Pärtsch ab Januar 2025

Programmleitung Energiesysteme, Quartiere und Wärmepumpe

Esra Görmez-Yabas bis Februar 2025

Werkstudentin und Assistenz Front Office

Carlo Kallen

Pressesprecher

Mitarbeiter*innen-Kapazitäten

(ohne Praktikanten, Auszubildende und Pressesprecher)

2025 8,7 Vollzeitäquivalente

2024 8,0 Vollzeitäquivalente

2023 8,5 Vollzeitäquivalente

Unsere Förderangebote

finden Sie unter
www.proklima-hannover.de

Profitieren Sie von unseren Kompetenzen

Möchten Sie Informationen und Anregungen zu Fördermitteln, effizientem Energieeinsatz oder erneuerbaren Energien – melden Sie sich einfach bei uns unter Telefon 0511.430.1970.

Impressum

Herausgeber

proKlima – Der enercity-Fonds
Glockseeplatz 1
30169 Hannover
Telefon +49.511.430.1970
E-Mail proklima@enercity.de
www.proklima-hannover.de

Konzeption, Text und Redaktion

Matthias Wohlfahrt
Tim Meinhardt
Carlo Kallen
Andrea Schulze

Gestaltung

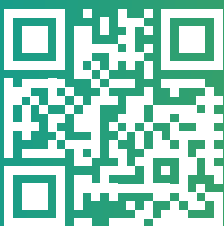
LOOK//one GmbH
Agentur für ganzheitliche
Kommunikationssysteme
www.look-one.de

Stand

Juni 2026

© Copyright/Fotonachweis

AdobeStock (Titel, Seite 8/9, 10 oben rechts und 38)
Thomas Kupas (Seite 2 und 36)
enercity AG (Seite 3 oben, 26 Mitte rechts und 27 Mitte)
Sven Brauers (Seite 3 Mitte)
Franz Fender (Seite 3 unten)
Valentin Astier/CINEA (Seite 4 oben und Mitte)
Volker Stahnke (Seite 10 oben links)
proKlima (Seite 4 unten, 16 oben rechts, 26 Mitte links sowie alle vier Fotos unten und 27 oben)
Landeshauptstadt Hannover (Seite 10 Mitte links und rechts)
Tim Schaarschmidt/KSA (Seite 12 und 17 unten links)
Leander von Meding/Leibniz Universität Hannover (Seite 16 oben links und oben Mitte)
Stadt Hemmingen (Seite 16 unten links)
Stadt Seelze (Seite 16 unten rechts)
Joshua Heyck/e.u.[z.] (Seite 17 oben links, oben Mitte und Mitte rechts)
Stadt Ronnenberg (Seite 18)
Klimaschutzagentur Region Hannover (Seite 26 oben links und oben rechts)
Marc Mihatsch (Seite 27 unten links)
Markus Guhl (Seite 27 unten rechts)
dena © Claudius Pflug (Seite 30/31)



proKlima – Der enercity-Fonds
Glockseeplatz 1
30169 Hannover

Telefon +49.511.430.1970
E-Mail proklima@enercity.de
Internet www.proklima-hannover.de